

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Hamburger Hochbahn AG
Kontaktstelle	Bereich Einkauf
Postanschrift	Steinstraße 20
Ort	20095 Hamburg
Telefon	+49 403288-0
Fax	+49 403288-0
E-Mail	einkauf@hochbahn.de
URL	http://hochbahn.de
UST.-ID	DE811239681

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE3M7YZ>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE3M7YZ/documents>

Art und Umfang der Leistung

Beschafft werden soll ein IO-Modul zur Verwendung in den U-Bahn-Fahrzeugen des Typs DT5 der Hamburger Hochbahn AG.

Das IO-Modul dient der Erfassung und Verarbeitung analoger Prozesssignale innerhalb der Fahrzeugklimaanlage und muss ohne zusätzliche Anpassungen in die vorhandene Leittechnikstruktur integriert werden können.

Gesamtbedarf: 500 Stück (aufgeteilt in drei gleichgroße Lieferlose).

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Hamburger Hochbahn AG
Postanschrift	Steinstraße 20
Ort	20095 Hamburg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Lieferung erfolgt in drei gleichgroßen Teilmengen:

Lieferlos 1: 15.11.2026

Lieferlos 2: 15.05.2027

Lieferlos 3: 15.11.2027

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Alle genannten Nachweise / Erklärungen sind zusammen mit dem Teilnahmeantrag nummeriert und in nachfolgend genannter Reihenfolge einzureichen.

Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind zwingend vorzulegen; ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und kann zum Ausschluss vom Verfahren führen.

Kann ein Unternehmen aus stichhaltigen Gründen die geforderten Nachweise nicht erbringen, so hat es andere, vom Auftraggeber als geeignet erachtete Belge vorzulegen. Eigenerklärungen sind unterschrieben.

1. Nachweise über Berufs- oder Handelsregistrauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft, in dem es ansässig ist. Die Auszüge dürfen nicht älter als 6 Monate sein.
2. Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe gemäß GWB §§123 + 124 vorliegen.
3. Eigenerklärung des Bewerbers, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Absatz 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG nicht vorliegen.
4. Bescheinigungen des Finanzamtes und der zwei Krankenkassen, bei denen die meisten Beschäftigten versichert sind, zum Nachweis der vollständigen Entrichtung von Steuern, Beiträgen und Abgaben. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als 12 Monate sein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1. Positive Bankerklärung.
2. Nachweis aktuelle Haftpflichtversicherung mit einer Vertragssumme von mindestens 3.000.000 EUR je Versicherungsfall 2-fach maximiert pro Versicherungsjahr für Personen- und Sachschäden und mindestens 1.000.000 EUR je Versicherungsfall 2-fach maximiert pro Versicherungsjahr für Vermögensschäden.
3. Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen des Unternehmens der letzten 3 Geschäftsjahre.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Qualitätszertifizierung z.B. nach DIN 9001 und 14001

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge 13.09.2026 um 23:59 Uhr

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YE3M7YZ